

# Infos / Tipps / Was wird angenommen?

## Infos

Problemstoffgruppen, die im Haushalt, in der Landwirtschaft oder im Kleingewerbe (nur in haushaltsähnlichen Mengen) anfallen, müssen über die öffentlichen Problemstoffsammelstellen entsorgt werden.

Gefährliche Abfälle und Altöle aus Industrie und Gewerbe können bei der Problemstoffsammelstelle nicht angenommen werden.

Nutzen Sie die kostenlosen Abgabestellen im Handel z.B. für Batterien, Mineralöle und -fette, Gasentladungslampen oder Elektrogeräte und bei Apotheken (Medikamente), die ganzjährig zur Verfügung stehen. Beachten Sie dabei die Entsorgungshinweise auf der Verpackung.

Problemstoffe bitte möglichst in Originalverpackung oder klar beschriftet, nach den unten genannten Gruppen sortiert und gut verschlossen abgeben.

Bei Besonderheiten (z.B. Quecksilber, Carbide, Ratten- und Mäusegifte) informieren Sie das Personal und übergeben Sie diese Dinge persönlich.

## Tipps

Problemstoffe sollten aufgrund ihrer Inhaltsstoffe nach Möglichkeit vermieden werden. Hier finden Sie Tipps zur Vermeidung und richtigen Entsorgung:

- Verzichten Sie nach Möglichkeit auf Produkte, deren Verpackung mit Gefahrensymbolen gekennzeichnet sind.
- Achten Sie beim Kauf auf Umwelt-Gütesiegel (Umweltzeichen, Eco-Label, Blauer Engel, etc.).
- Kaufen Sie nur so viel, wie Sie wirklich benötigen.
- Gehen Sie sparsam mit Produkten (z.B. Reinigungsmittel) um.
- Auch FCKW-Ersatzstoffe schädigen die Umwelt. Alternativen sind z.B. Produkte mit Pumpzerstäuber.
- Verwenden Sie wo möglich wiederaufladbare Batterien. Die Anschaffung amortisiert sich meist innerhalb kurzer Zeit.
- Kaufen Sie reparierbare, langlebige und energiesparende Produkte!
- Lassen Sie Produkte reparieren (Betriebe finden Sie auf [www.reparaturfuehrer.at](http://www.reparaturfuehrer.at))
- Schenken Sie funktionstüchtigen Geräten eine neue Chance. Informieren Sie sich in Ihrer Gemeinde über Abgabemöglichkeiten für Elektrogeräte zur Wiederverwendung.

Weitere Tipps und Infos finden Sie auf [www.abfallv.at](http://www.abfallv.at).



## Mineralöle und Mineralfette

Mineralöle, Schmiermittlrückstände, ölverschmierte Putzlappen, verunreinigte Heizöle etc.

**Wichtig:** Feste (Putzlappen) und flüssige (Altöl-) Produkte getrennt sammeln.

## Altlacke, -farben lösemittelhaltig

alte Lacke, Lasuren, Lösemittelreste, lösemittelhaltige Putzlappen, Pinselreiniger etc.

**Wichtig:** Restentleerte Behältnisse in die Verpackungssammlung. Behältnisse mit komplett ausgehärteten Inhalten in den Restabfall.

## Chemikalien

alle Haushaltschemikalien

**Wichtig:** Laugen und Säuren nicht zusammenschütten, sondern getrennt abgeben.

## Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Herbizide, Insektizide, Pestizide, Fungizide, Düngemittel

**Wichtig:** Ratten- und Mäusegifte übergeben Sie dem Sammelpersonal bitte separat.

## Medikamente

aller Art (in haushaltsüblichen Mengen)

**Wichtig:** Entsorgen Sie keine Medikamente über das Abwasser oder den Bioabfall.

## Spraydosen (Druckgasverpackungen)

Spraydosen aus dem Kosmetikbereich, bauchemische Produkte, PU-Schäume etc.

**Wichtig:** Keine Gasflaschen oder Feuerlöscher.

Weitere Tipps zur Vermeidung von Problemstoffen gibt es beim örtlichen Abfall- und Umweltberater und beim Amt der Vorarlberger Landesregierung (Tel. 05574 511 - 26616) oder sind auf [www.abfallv.at](http://www.abfallv.at) zu finden.

Herausgeber und Verleger: Umweltverband, Vorarlberger Gemeindehaus, Marktstraße 51, 6850 Dornbirn, [www.umweltverband.at](http://www.umweltverband.at);  
Druck: Thurnher Druckerei GmbH, 6830 Rankweil

Ebenfalls über die Problemstoffsammelstelle zu entsorgen:

## Lithium (Li)-Batterien, Geräte mit nicht entnehmbaren Li-Batterien

Akkus/Batterien aus Handys, Digicams, Laptops, E-Bikes,...



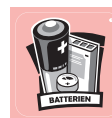
**ELEKTRO-ALTGERÄTE  
MIT NICHT ENTNEHMBAREN  
LITHIUM-BATTERIEN/AKKUS**

**Wichtig:** Lithium-Akkus und -Batterien müssen aufgrund ihrer Gefährlichkeit separat von anderen Batterien gesammelt werden!

Um Kurzschlüsse zu vermeiden (Brandgefahr!), beim Lagern bzw. vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben! Akkus, wenn problemlos möglich, aus dem Gerät nehmen.

## Geräte- und Fahrzeugbatterien

Gerätebatterien (Batterien, Knopfzellen, Batteriesätze oder Akkus) und Fahrzeugbatterien (Starterbatterien bzw. Blei-Säure Batterien)



**Wichtig:** Bei Fahrzeugbatterien bitte Pole (wenn möglich mit Polkappen) abdecken.

## Gasentladungslampen

Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren



**Wichtig:** Zerbrochene Gasentladungslampen in verschlossenen und stichfesten Behältnissen bringen.

Halogen- oder LED-Leuchtmittel sind keine Gasentladungslampen und gehören zu den Elektrokleingeräten.

## Elektroaltgeräte

Großgeräte, Kleingeräte, Kühlgeräte, Bildschirme



Um eine kostenlose Entsorgung zu gewährleisten, dürfen den Geräten keine Wertstoffe (z.B. Kabel) entnommen werden. Bitte beachten Sie: In manchen

Gemeinden (insbesondere im Bregenzerwald) findet die Sammlung der Elektroaltgeräte im Zuge der Sperrmüllsammung statt.

**Wichtig:** Nachtspeicheröfen (asbesthaltig) sollten aus gesundheitlichen Gründen keinesfalls zur Entsorgung zerlegt werden

## Altpeiseöle und Altpeisefette



Frittieröle/-fette, Bratöle und Backfette

Diese Abfälle sind zwar nicht gefährlich, verursachen jedoch bei unsachgemäßer Entsorgung große Probleme in der Kanalisation. In vielen Gemeinden wird der »Öli« zur erleichterten Sammlung ausgegeben.